CTL-Lecture

„ Social Video Learning - Eine didaktische Zäsur"

Montag, 15. Mai 2017

13:30- 15:00h

Großer Seminarraum

Center for Teaching and Learning (CTL)
Universitätsstraße 5

3. Stock (Lift)
1010 Wien

http://ctl.univie.ac.at/ctl-lectures

SUMMER TERM 2017

Dr.

Frank Vohle

Hamburg

Studium der Sportwissenschaft und Pädagogik in Köln. Promotion zum Dr. phil. an der Universität Augsburg (Thema: Analogietraining im Rahmen der Experten-Laien-Kommunikation / Kooperationsprojekt mit der Siemens AG / Wissensmanagement). Aktuell Geschäftsführer der Ghostthinker GmbH, einem wissenschaftsnahen Technologie- und Didaktikdienstleister (EdTech), der den organisierten Sport seit 2008 zum Thema digitale Bildung berät sowie mit edubreak® eine mehrfach ausgezeichnete Wissensplattform für die Trainerbildung anbietet. Praxisnahe Veröffentlichungen sowie nationale und europäische Forschungs- und Entwicklungsprojekte zur „reflexiven Praxis“ kennzeichnen Frank Vohles Arbeit. Auszeichnungen u.a. mit dem eureleA 2011 für die „beste Projektwirkung“ (DTTB) und dem International E-Learning Award 2016 iELA.

Publikationen (Auswahl)

- Vohle, F. (2013). Relevanz und Referenz. Zur didaktischen Bedeutung situationsgenauer Videokommentare im Hochschulkontext. In G. Reinmann, M. Ebner & S. Schön (Hrsg.), Hochschuldidaktik unter dem Zeichen von Heterogenität und Vielfalt (S. 166-181). Norderstedt: book on demand. online
- Vohle, F. & Reinmann, G. (2012). Förderung professioneller Unterrichtskompetenz mit digitalen Medien: Lehren lernen durch Videoannotation. In R. Schulz-Zander, B. Eickelmann, P. Grell, H. Moser & H. Niesyto (Hrsg.), Jahrbuch Medienpädagogik 9. Qualitätsentwicklung in der Schule und medienpädagogische Professionalisierung (S. 413-430). Wiesbaden: Springer

Weitere Information

http://frank-vohle.de/

http://frank-vohle.de/content/ver%C3%B6ffentlichungen-lernumgebung-und-kleines-patent